



32. Merkur CUP 2026

Ein eingeschworenes Team

SG Hausham will das Kreisfinale zu Hause gewinnen

Hausham – Besonders groß ist die Vorfreude bei der SG Hausham, die nicht nur glücklich damit ist, sich für die Runde der besten acht Landkreis-Teams qualifiziert zu haben. Die Knappen sind Gastgeber des diesjährigen Kreisfinals. „Mia gfrein uns“, sagt Trainer Ender Sarbalkan, während der ganze Verein schon „voll in der Vorbereitung“ steckt.

Dass sie den Merkur CUP auch als Ausrichter können, haben sie zuletzt vor zwei Jahren beim Bezirksfinale bewiesen. Und während sich die Erwachsenen dieser Tage um Platz und Umfeld kümmern, hat sich das Team mit Sarbalkan und Michael Schaftari auf die bevorstehenden Matches vorbereitet.

In der Vorrunde hätten sie sich tapfer geschlagen, so das Resümee. „Nur gegen Weyarn haben wir ein bissl kämpfen müssen und uns das Leben schwer gemacht“, sagt Sarbalkan. Am Ende gewannen die Haushamer auch ihr drittes Gruppenspiel gegen das Team aus dem Klosterdorf und strichen mit dem 3:2 auch den dritten Torjäger-Extra-

punkt ein. Die ersten beiden Spiele hatte die SG souverän mit 4:0 gegen Warngau und 5:0 gegen den TSV Bad Wiessee gewonnen.

Fürs Kreisfinale dürfte die SGH schon gut eingeschossen sein. Das Punktspiel am vergangenen Wochenende gewann der Tabellenführer der Gruppe 3 mit 18:0 gegen Deisenhofen III. Zwar wird man es am Donnerstag mit anderen Gegnern zu tun haben, trotzdem motiviert der Sieg die Mannschaft, die seit Bambini-Zeiten zu einem eingeschworenen Team zusammengewachsen ist und gern offensiven Fußball spielt.

„Sie entwickeln sich gut, spielen gut zusammen“, beschreibt der Trainer die Stärke seiner Mannschaft, in der einige Spieler stehen, die im Vorjahr schon Merkur-CUP-Luft schnuppern durften. Der Spaß am Spiel stehe nicht nur im Vordergrund, von der Spielfreude getragen wollen die jungen Knappen auch versuchen, das Heimturnier erfolgreich zu beenden. hsi

Alle Infos: www.sg-hausham.de.



Gut eingeschossen: Die jungen Knappen freuen sich als Ausrichter auf das Kreisfinale.

STS



Die Gemeinde Hausham wünscht allen Mannschaften ein erfolgreiches und verletzungsfreies Turnier!

Johann Harraßer
1. Bürgermeister

SPORT FUNDGRUBE

· MIESBACH · FREIBURG ·

Wir gratulieren den Finalisten und wünschen spannende Finalspiele!

Florian Reinthaler
1. Bürgermeister



Außenseiter lassen sich nicht einschüchtern

TSV Schliersee geht als Überraschungsteam ins Kreisfinale



Schliersee – Das Team aus der Markt-gemeinde ist die Überraschungsmannschaft in der Runde der Kreisfinalisten. Die Mannschaft unter dem Trainer-Trio Christian Findeiss, Corvin Scheiterhauer und Otto Kolbinger startete in der Vorrunde furios mit einem 5:0 gegen Gastgeber Parsberg und holte sich beim 4:1 gegen Wall ebenfalls Sieg und Extrapunkt. Dem ungeschlagenen Gruppen-Ersten Darching boten die Schlierseer lang Paroli und verloren am Ende knapp mit 0:1.

Entsprechend groß war der Jubel und die Freude über die Qualifikation für die nächste Runde. Zuletzt waren die Schlierachtaler 2023 im Kreisfinale dabei.

Am Mittwochabend können sie im Derby gegen den SV Bayrischzell noch einmal Spielpraxis sammeln und noch eine Portion Selbstvertrauen tanken, nachdem es im vergangenen Punktspiel gegen die SG Rottach/Kreuth nicht ganz nach Wunsch lief.

Einschüchtern lassen sie sich datvon aber nicht. Schließlich gelten bei



Sorgten für die Überraschung: Die E-Jugend des TSV Schliersee will im Kreisfinale unverkrampft aufspielen.

STS

einem Turnier eigene Gesetze, und aus der Außenseiterposition lässt sich ganz unverkrampft aufspielen.

Gleich zum Auftakt haben die Schlierseer die Chance zur Revanche gegen Rottach-Egern. Direkt danach

geht es gegen die Haushamer Nachbarn, ehe mit dem TSV Otterfing noch ein echter Brocken zum Schluss der Gruppenspiele auf den TSV wartet. hsi

Alle Infos: www.tsv-schliersee.de

ABSEITS IST, ...

